

BDR – NOMINIERUNGSNORMEN

Weltmeisterschaften Straße Männer

vom 24.09. - 27.09.2019 in Yorkshire (GBR)

Startplätze

Bei den Weltmeisterschaften Straße kann der BDR folgende Startplätze besetzen:

Straßenrennen

- Voraussichtlich max. 9 Startplätze (nach UCI ProTour Ranking)

Einzelzeitfahren

- Voraussichtlich 2 Startplätze

Mannschafts-Einzelzeitfahren

- Voraussichtlich 3 Frauen und 3 Männer

Die tatsächliche Anzahl der Startplätze ist von den internationalen Qualifikationsbestimmungen der UCI abhängig.

Normen für den erweiterten WM-Kader:

Wegen der Besonderheit in der Organisations- und Wettkampfstruktur des Elite Männer Straßenradsports werden vom BDR keine differenzierten Qualifikationsnormen festgelegt.

Das Straßenrennen ist dabei als Mannschaftssport zu betrachten.

Bei dem Nominierungsvorschlag werden die topografischen Gegebenheiten der Rennstrecke und die sportlichen Fähigkeiten der einzelnen Sportler berücksichtigt. Der Nominierungszeitraum endet am 08.09.2019.

Die Teilnahme an der jeweiligen nationalen Meisterschaftsdisziplin, für die ein Sportler nominiert werden möchte, ist obligatorisch. Für das Mannschafts-Einzelzeitfahren ist das Zeitfahren zu bestreiten.

Athletenvereinbarung/Dopingkontrollsystem

Für eine Nominierung werden nur Sportler berücksichtigt, die eine Athletenvereinbarung des Bundes Deutscher Radfahrer unterschrieben haben und einem Dopingkontrollsystem angehören, das den Richtlinien der WADA/NADA entspricht.

Einschätzung und Beurteilung der sportlichen Leistung:

Die Einschätzung und Beurteilung der sportlichen Leistungsfähigkeit beinhaltet und berücksichtigt u. a.:

- die nationalen und internationalen Ergebnisse
- die technischen und taktischen Möglichkeiten
- die Teamfähigkeit
- die psychische Stärke
- das Leistungspotential der Folgejahre

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Sponsoren:



ŠKODA



Für Sportler, die durch Erkrankung oder sonstige Verpflichtungen die Nominierungsnormen nicht erfüllen können, können individuelle Qualifikationsnormen in Abstimmung mit dem Leistungssportdirektor vorgeben werden.

Oben genannte Faktoren fließen nach Gesamtabstimmung mit dem Leistungssportdirektor in den WM-Nominierungsvorschlag ein.

Das Präsidium des Bund Deutscher Radfahrer wird auf der Grundlage der internationalen Eintagesrennen und Rundfahrten für die Sportgruppen der Kategorie ProTour, Pro-Kontinental Teams und Kontinentale Teams eine Nominierung abstimmen.

Die endgültige, Disziplinbezogene namentliche Meldung für jeden Wettbewerb erfolgt gemäß UCI-Reglement spätestens 48 Stunden vor dem Wettbewerb durch die Sportliche Leitung, in Abstimmung mit dem Sportdirektor bzw. dem vom BDR-Präsidium benannten Mannschaftsleiter.

Bund Deutscher Radfahrer e.V.
Patrick Moster
Leistungssportdirektor

Frankfurt, 22.05.2019

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Sponsoren:



ŠKODA

